



## **Schulsozialarbeiter\*in (m/w/d)** **Sozialarbeiter\*in (m/w/d)** **Sozialpädagoge \* Sozialpädagogin (m/w/d)**

Die AWO Solingen ist ein vor Ort anerkannter Träger der Jugendhilfe mit vielfältigen Angeboten. Neben Angeboten nach §527 ff. halten wir verschiedenste Präventionsangebote im Sozialraum vor und leisten Schulsozialarbeit an einer Grundschule und der städt. Förderschule für Emotionales und Soziales Lernen. Dort ist eine Vollzeitstelle ab dem 01.08 neu zu besetzen.

### **Stellenbeschreibung**

Wir suchen Mitarbeiter\*innen, die selbständig und eigenverantwortlich Schulsozialarbeit leisten mit folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Unterrichtsbegleitung zur Unterstützung der Lehrkräfte und Begleitung von Klassen zu außerschulischen Lernorten
- Pädagogische Arbeit mit Kleingruppen und in der individuellen Förderung
- Pädagogische Betreuung in den Pausen mit Freizeit- und Beratungsangeboten vornehmlich für die älteren Jahrgänge
- Entlastung von Lehrer\*innen bei Impulsstörungen und aggressiven Verhaltensweisen von Schüler\*innen
- Konzeptentwicklung von Präventionsangeboten und Sozialkompetenztrainings
- Spezifische Mädchen- und Jungenförderung
- Teilnahme an Elterngesprächen, Übernahme von Elternarbeit, Kooperation mit Helfersystemen und Begleitung von Meldungen und Maßnahmen nach §8a
- Netzwerkarbeit mit (potentiellen) Kooperationspartnern
- Unterstützung von Schüler\*innen im Übergang Schule/Beruf bei der Suche nach Praktikumsstellen und bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen

Ziel der Schulsozialarbeit ist die Verbesserung der Lebens- und Entwicklungsbedingungen der Schüler\*innen und ihrer Teilhabechancen insbesondere durch:

- eine individuelle Förderung
- die Integration in soziale Kontexte
- die Bewältigung alltäglicher und lernbeeinträchtigender Lebensbedingungen
- Förderung und gemeinsame Entwicklung der Lebensperspektive

Wir erwarten eine wertschätzende und kooperative Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Lehrkräften und den Eltern unter Wahrung der Unabhängigkeit der Schulsozialarbeit. Dies ist für uns die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit. Gerade an einer Förderschule ist eine gute Arbeitsbeziehung zu den Schüler\*innen und ihren Eltern notwendig, um Perspektiven, neue Sichtweisen und die persönliche Entwicklung zu fördern. Über das fachliche Handeln im Schulalltag hinaus erwarten wir eine konzeptionell verankerte und langfristig ausgerichtete Arbeit unter Beteiligung aller Akteure.

### **Sie bringen mit**

Wir suchen Fachkräfte, die die Schulsozialarbeit gemeinschaftlich aufbauen und konzeptionell weitentwickeln. Wir setzen dabei Eigenverantwortung und selbständiges Arbeiten voraus. Ihre Rolle und Akzeptanz an der Schule werden Sie sicherstellen durch ein klares und authentisches Auftreten. Sie sollten über Erfahrungen und methodische Kenntnisse aus anderen Feldern der Jugendhilfe verfügen. Sie sollten belastbar sein und in Stresssituationen die nötige Ruhe bewahren und deeskalierend einwirken. Das setzt voraus, dass Sie sicher und verlässlich auftreten. Wir gehen davon aus, dass Sie die nötige Empathie für alle Akteure in der Schule aufbringen und stetig und verlässlich den Austausch suchen. Wir erwarten die Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Akteuren außerhalb von Schule und innerhalb des Verbandes. Sollten Sie eine Stelle suchen, deren Abläufe und Inhalte klar definiert sind, sollten sie sich nicht bewerben. Schulsozialarbeit ist ein vielfältiges Arbeitsfeld, dem unterschiedliche Ansprüche entgegengebracht werden. Sie werden nicht allem gerecht werden können und sollten stattdessen Ihre persönlichen Fähigkeiten und spezifischen Kenntnisse einbringen.

### **Wir bieten Ihnen**

Die Mitarbeit in einem Verband mit vielfältigen Erfahrungen in der Jugendarbeit. Wir sind gut vernetzt und ständig daran interessiert, unsere Angebote weiterzuentwickeln. Insofern begrüßen wir neue Mitarbeiter\*innen mit neuen Ideen und Sichtweisen. Wir ermöglichen Ihnen selbständiges und eigenverantwortliches berufliches Handeln. Sie sind eingebunden in den regelmäßigen Austausch der Schulsozialarbeiter\*innen - organisiert durch den zuständigen Stadtdienst Jugend - und den innerverbandlichen Austausch unserer Fachkräfte an Schule. Bei Bedarf bieten wir Supervision an und Fortbildungen werden von uns gefördert. In der Kooperation mit der Förderschule können wir auf eine mittlerweile 25jährige Zusammenarbeit auf Augenhöhe zurückblicken. Neben Ihnen arbeitet eine weitere Schulsozialarbeiterin an der Schule. Zudem stellen wir Mitarbeiter\*innen im Rahmen des Gebundenen Ganztages. Bislang lagen Schwerpunkte im Bereich erlebnispädagogischer Angebote. Sollte Sie hier über besondere Fähigkeiten und Interessen verfügen, können Sie diese gerne einbringen. Wir sind ein tarifgebundener Träger und leisten eine betriebliche Altersversorgung analog zum öffentlichen Dienst.

### **Ihre Vorteile**

[ Betriebliche Altersvorsorge ] [ Flexible Arbeitszeiten ] [ Fahrradleasing ] [ Finanzierte Fort- und Weiterbildung ] [ Jahressonderzahlung ]



#### Eckdaten

- Nummer: **71908**
- Erstellungsdatum: 15.05.2026
- Fachbereich: Einrichtungen für Kinder und Jugendliche
- Einrichtung: Förderschule für Soziales und Emotionales Lernen Solingen
- Region: Nordrhein-Westfalen
- Zum / ab: 01.08 oder später
- Festanstellung
- Teilzeit - flexibel  
Vollzeit
- Gehalt: gem. TV AWO NRW + Zulage SuE

#### Ansprechpartner\*in

##### **Förderschule für Soziales und Emotionales Lernen**

Dirk Wiebenga  
Mummstr.3  
42651 Solingen

Telefon: 0212 8807320

E-Mail: [d.wiebenga@awo-solingen.de](mailto:d.wiebenga@awo-solingen.de)

Internet: <https://awo-solingen.de>